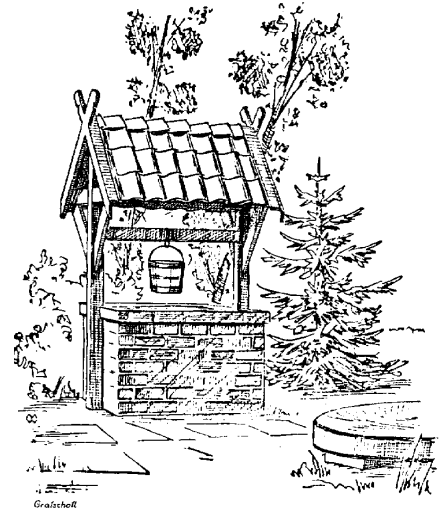


Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

**Niederschrift
der
Jahreshauptversammlung
am
19. Februar 2020, 20.00 Uhr
in der
Mühlenscheune Accum**



Grafschaft, den 26.02.2020

Teilnehmer

siehe Anlage, einschl. Presse

1. Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Michael Hinrichs eröffnete die diesjährige Jahreshauptversammlung und begrüßte die Mitglieder/innen und Gäste recht herzlich. Des Weiteren begrüßte er den Bürgermeister Gerhard Böhling, aus Rat und Politik Maximilian Striegel, die Ehrenmitglieder Emil Evers, Hans-Hermann Alexander und Paul Schmidt, alle Anwesenden vom TuS Glarum, der Feuerwehr Sillenstede, dem Bürgerverein Accum, dem Bürgerverein Sillenstede und dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Sillenstede sowie das amtierende Brunnenmeisterpaar Frank Grau und Sabine Boelsen-Borree und die Vertreter der Presse.

Es wurden keine weiteren Tagesordnungspunkte hinzugefügt.

Die Einladungen zur Versammlung wurden fristgerecht Anfang Februar 2020 verteilt. Weiterhin erfolgte die Bekanntgabe über Aushänge und auf der Homepage.

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

2. Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder

Auch in dieser Versammlung wurde der Mitglieder gedacht, die im vergangenen Jahr von uns gegangen sind.

Hilde Schäfer, Wolfgang Ulrich, Hans Gottschling, Heino Hohlen und Manfred Klostermann.

Die Anwesenden erhoben sich daraufhin zum Gedenken an die Verstorbenen für eine Schweigeminute.

3. Genehmigen der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung

Die Niederschrift der Jahreshauptversammlung vom 19.02.2019 wurde genehmigt und auf das Verlesen verzichtet.

Auf die Möglichkeit zur Durchsicht wurde hingewiesen.

4. Bericht des 1. Vorsitzenden Michael Hinrichs

Aktion Rotstift

Unter Thomas Blütgen als 1.Vorsitzender wurde die „Aktion Rotstift“ ins Leben gerufen. Durch kleinere Einsparungen, überlegtere Planungen und auch durch die Anhebung der Mitgliederbeiträge steht der Verein jetzt finanziell besser da und ein wichtiger Grundstein für die Zukunft wurde gelegt.

Weitere Ausführungen unter dem Kassenbericht des Rechnungsführers.

Frühjahrsputz der Stadt Schortens im März 2019

Der Verein nahm zusammen mit dem TuS Glarum, wie im letzten Jahr, an dieser Veranstaltung der Stadt Schortens teil. Es war eine gelungene Veranstaltung, an der ca. 40 Erwachsene und Kinder teilnahmen. Mit dabei waren auch die Kinder der Friesenwarf. Anschließend gab es eine deftige Erbsensuppe in der Scheune von Hans- Hermann Alexander, die von der Stadt Schortens gespendet wurde.

Ostereiersuche am Ostersonntag

Diese Veranstaltung fand am 21.04.2019 auf dem Spielplatz der Dettmar-Coldewey-Straße statt. Der Osterhase war persönlich anwesend, sowie das Osterhuhn Eva vom ehemaligen Brunnenmeister Uli Klasen, das sich auch gerne streicheln ließ. Höhepunkt an diesem Tag war die Suche nach dem goldenen Ei, dessen Finderin sich über einen Spielzeuggutschein freuen durfte. In diesem Jahr soll das Ostereiersuchen am Montag stattfinden. Im letztem Jahr war das Ereignis nicht so gut besucht und die Vermutung lag nahe, dass am Ostersonntag viele ähnliche Veranstaltungen stattfinden. Außerdem wird es eine Stunde später beginnen.

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

Maifeier

Die Vorbereitungen erfolgten in der Scheune bei Hans-Hermann und Mathilde Alexander. Mit anschließendem Kaffee und Kuchen hatten alle Helfer wieder viel Spaß! Am Morgen des 1. Mai wurde der Maibaum mit etlichen Helfern aufgestellt. Sängerinnen des Grafschafter Singkreises begrüßten den Mai mit Gesang. Bei bestem Wetter verfolgten zahlreiche Besucher das Geschehen und genossen mit Kaffee, Kuchen, Bier und anderen Getränken sowie Bratwurst und Steak die ausgelassene Stimmung. Die Kinder (und nicht nur die Kinder) vergnügten sich in der Hüpfburg.

Es wird überlegt ein Zelt für den Verein anzuschaffen, um bei schlechtem Wetter trocken feiern zu können. Eine Möglichkeit wäre es, die Kosten über die Fördergelder der Volksbank zu beantragen.

In diesem Jahr findet bei Helga Mennen in der Birkenstraße 2 in Grafschaft eine Gesangsübung für den 1. Mai statt. Diese ist am 24. April um 19:00 Uhr. Eine rege Teilnahme ist erwünscht.

Treffen der ehemaligen Brunnenmeister und Königinnen am 11.05.2019

Leider gab es im letzten Jahr nur wenige Anmeldungen, sodass nur etwa 20 Personen der Einladung des ehemaligen Brunnenmeisterpaares, Uli Klasen und Wiebke Grueneberg zum Brunch in die Hooksielier Skiterrassen gefolgt waren. Die Stimmung war trotz allem sehr gut.

Mitgliederversammlung am 25.06.2019

Im Juni stand unsere Mitgliederversammlung an. Da Thomas Blüten aus privaten und beruflichen Gründen von seinem Amt zurücktreten musste, wurde ein neuer 1. Vorsitzenden gesucht. Michael Hinrichs stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig gewählt. Außerdem wurde der Posten des Jugendwartes mit Nicole Hinrichs neu besetzt. Dort wurde auch das 59. Brunnenfest besprochen und der neue Brunnenmeister gesucht. Frank Grau nahm das Amt gerne an.

Scheunengottesdienst am 16.06.2019

Der traditionelle Scheunengottesdienst der Kirchengemeinde St. Florian zu Sillenstede mit Pastor Machtemes fand auch im letzten Jahr wieder bei Hans-Hermann und Matilde Alexander statt. Bei gutem Wetter wurden die etwa 65 Gäste mit Würstchen und Getränken vom Verein versorgt. Heißgetränke gab es von Frau Oltmanns aus der Kirchengemeinde. Um die Teilnehmerzahl für diese Veranstaltung zu erhöhen, will der Brunnenverein in diesem Jahr mehr dafür werben, z. B. in Form eines größeren Aushanges.

Brunnenreinigen und 59. Brunnenfest

Wie in jedem Jahr wurde der Brunnen wieder blitzblank geputzt. Frank Grau wurde fachmännisch von Uli Klasen eingewiesen und nach getaner Arbeit gab es, unterstützt durch die Volksbank Grafschaft, Würstchen, Bier und andere Getränke.

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

Am Donnerstag wurden, mit vielen Helfern, die Masten gesetzt und die Lichterketten und Flaggen aufgehängt. Kleine Rückschläge wie die geplante Sperrung der Sillensteder Straße, konnten wir mithilfe der Stadt Schortens, dem Bauhof, Firma Strabag und Firma Wittmund Bau abwenden. Michael Hinrichs bedankte sich dafür.

Für viel Anklang und Begeisterung sorgten am Freitag die wunderschön geschmückten Korsowagen, die dieses Jahr im Zeichen der Biene und eines Bienenkorbes, die mit Hunderten von Dahlien von den Korsowagenbauern geschmückt wurden, standen. Die im Vorfeld getane Arbeit der Pflege der Dahlien darf natürlich nicht vergessen werden, betonte der 1. Vorsitzende, der selber auch zu den Korsowagenbauern gehört. Ein großes Lob und Danke an alle die mithelfen. Einer der drei Anhänger, welche für die Korsowagen genutzt werden, wurde im letzten Jahr für 200,00 € verkauft. Dieses Geld wird für Reparaturen und andere Anschaffungen genutzt.

Am Freitagabend des Brunnenfestes gab es Live Musik mit Michael Runk und im Anschluss führte DJ Becker durch den Abend.

Der Flohmarkt am Samstag war gut besucht und das Wetter spielte auch mit. Die Erbsensuppe war innerhalb von 1 Stunde ausverkauft und auch der Kuchenwagen war wie leergeputzt.

Der Seniorennachmittag war auch gut besucht. Es wird voraussichtlich dieses Jahr einige Änderungen am Programm geben, da die Senioren baten, dass man den Nachmittag auch zum Schnacken und Klönen nutzen wolle.

Am Abend gaben Uli Klasen und Wiebke Grueneberg dann ihre Ämter des Brunnenmeisters und der Brunnenkönigin an Frank Grau und Sabine Boelsen-Borree weiter und im Anschluss sorgten die Music Brothers für Musik. Für Jung und Alt war alles dabei.

Der Kindernachmittag am Sonntag war noch besser besucht als im Vorjahr und so trug das schöne Wetter, die Kinderspiele und der "Musik und Majorettencorps Friso Varel e.V.", zur guten Laune der Besucher und der Schausteller bei.

Der Abbau am Montag war wieder schnell erledigt und beim abschließendem Grillen wurde dann der Ausklang des 59. Brunnenfestes eingeläutet.

Michael Hinrichs gab bekannt das unser 60. Brunnenfest 4 Tage andauern wird.

Adventssteldichein/ Nikolaus im Wald

Michael Hinrichs bedauerte, dass es trotz Bestellung keinen Schnee gab.

Trotzdem kamen viele Kinder aus dem Glarumer Mäuselnd, um den Tannenbaum auf dem Parkplatz des Nah&Gut Marktes mit viel selbst gebasteltem Weihnachtsschmuck zu schmücken. Danach gab es Punsch und Würstchen für alle.

Wegen des Sturmes haben wir die Veranstaltung „Nikolaus im Wald“ zum ersten Mal nicht im Räuberbusch stattfinden lassen, erzählte der 1. Vorsitzende. Die angrenzenden Nachbarn stellten uns aber netterweise ihre Garagen zu Verfügung, wodurch der Nikolaus gefahrlos seine Tüten verteilen konnte.

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

Trotz des Wetters war die Veranstaltung gut besucht und die Kinder freuten sich über die tollen Nikolaustüten.

Grünkohlessen mit dem TuS Glarum am 18.01.2020

Das Grünkohlessen fand dieses Jahr zum ersten Mal bei der Fleischerei Schlingen in Roffhausen statt und war mit 49 Personen gut besucht. Der Grünkohl hat allen gut geschmeckt und es war ein schöner Abend betonte Michael Hinrichs. Im nächsten Jahr sollte mehr getanzt und Stimmung gemacht werden. Die Musik kam von DJ Becker.

Der 1. Vorsitzende bedankte sich bei allen Helfern, Unterstützern und Spendern, die uns das Jahr über begleitet haben. Ein großes Lob und Dank geht ganz besonders auch an unsere Haussammler, die jedes Jahr für das Brunnenfest sammeln. Wir freuen uns, mit euch das neue Jahr 2020 in Angriff zu nehmen.

5. Kassenbericht des Rechnungsführers, Wilfried Sutorius

Die Mitgliederzahlen sind von 320, im Jahr 2010 bis Anfang 2019, auf 265 gesunken. Seitdem sind sie wieder angestiegen und wir haben nun 281 Mitglieder.

Die Beiträge der Mitglieder betragen 6200,00 € nach der Erhöhung der Beiträge. Die Spenden aus der Haussammlung sind im letzten Jahr deutlich von 3500,00 € auf 4072,00 € gestiegen.

Die sonstigen Spenden betragen 535,00 €.

Im vorletzten Jahr ist die Maifeier wegen Regen förmlich ins Wasser gefallen, dafür hatten wir im Jahr 2019 gleich einen Überschuss von 1200,00 €.

Die Überschüsse aus Erbsensuppe und Kuchenverkauf bleiben konstant bei je ca. 500,00 €.

Die Einnahmen am Montag nach dem Brunnenfest sind vom Vorjahr von 200,00 € auf 475,00 € gestiegen.

Die Einnahmen vom Scheunengottesdienst und Flohmarkt liegen bei etwa 300,00 € je Veranstaltung.

Gut angenommen wurden auch der Nikolaus und das Weihnachtsbaumschmücken bei zusammen 500,00 €.

Die Kosten im letzten Jahr belaufen sich auf

Versicherungen (Haftpflicht, Unfall- und Rechtsschutz): 800,00 €

Verwaltungskosten plus Jubiläen und sonstiges: 1500,00 €

Aufwendungen für eigene Veranstaltungen (JHV, Nikolaus, Weihnachtsbaumschmücken, Ostereier suchen, Maifeier und Kohlessen): 4500,00 €

Kosten Brunnenfest: 7700,00 €

Wir erzielten im Jahr 2019 einen Überschuss von 2970,00 € (im Jahr 2018 hatten wir ein Minus von 1200,00 €)

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

Eilts. Leider kann bei so vielen Themen auch mal etwas unter den Tisch fallen. Der plattdeutsche Gottesdienst im Zelt war wie immer sehr schön und auch er war mit vielen seiner Vorstandskollegen dabei und freute sich auf das nächste Mal.

Außerdem verabschiedete er und der Vorstand sich von Doreen Blütgen mit einem Blumenstrauß als Dankeschön, da auch diese nicht mehr zur Wahl zur Verfügung steht.

9. Bericht des Bürgermeisters der Stadt Schortens, Gerhard Böhling

Bürgermeister Gerhard Böhling bedankte sich für die Einladung und die Zusammenarbeit mit Michael Hinrichs und dem Vorstand des Brunnenvereins. Außerdem bedankte er sich auch für die gute Bewirtung in der Accumer Mühlenscheune. Herr Böhling sprach über ein gutes Jahr der Stadt Schortens, viele Baumaßnahmen sind beendet worden (z. B. Aqua Fit Hallenbad).

Im neuen Gewerbegebiet an der alten und neuen B210 werden 19 Unternehmen mit über 200 Arbeitsplätzen ihren Standort finden. Es wurden jetzt schon Anfragen nach einer Erweiterung des Gebietes gestellt.

Das Unternehmen Amazon beginnt demnächst mit dem Bau am Jade-Weser-Port, dabei entstehen mehrere 100 Arbeitsplätze.

Am Bildungsstandort Glarum wird demnächst die neue Sporthalle fertiggestellt, und erst dann, wird die alte abgerissen. Es sind dort noch mehr Investitionen in Höhe von ca. 5 Millionen Euro geplant.

Auch die Abwasserkanäle (z. B. Edo-Wiemken-Straße) wurden erneuert.

Die Arbeiten am Spiel- und Mehrzweckplatzes in der Dettmar-Coldewey-Straße sind fast abgeschlossen. Die Eröffnung im Frühjahr, der genaue Termin wird noch bekannt gegeben, wird zusammen mit der Brunnengemeinschaft organisiert und gefeiert.

Markus Heyl informierte den Bürgermeister noch über den schlechten Zustand der Moorsumer Straße. Der versprach, sich darum zu kümmern.

Michael Hinrichs bedankte sich beim Bürgermeister für seinen Bericht.

10. Durchführung der Vorstandswahlen

Die Wahl leitete Paul Schmidt. Er bedankte sich bei Michael Hinrichs und dem Vorstand für seine Arbeit und betonte, dass auch die Ehepartner einen wichtigen Teil dazu beitragen die viele und oft auch zeitintensive Arbeit zu meistern.

Bei Wilfried Sutorius bedankte er sich für die über 20-jährige gute Arbeit als Rechnungsführer, an dem er nicht unschuldig ist. War er es doch, der Wilfried Sutorius damals vorgeschlagen hatte.

Michael Hinrichs hatte sich zur Wahl des 1. Vorsitzenden zur Verfügung gestellt und wurde einstimmig gewählt. Paul Schmidt gratulierte Michael Hinrichs zur

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

Wahl, und der neue 1. Vorsitzende bedankte sich.

Markus Heyl stellte sich zur Wahl des 2. Vorsitzenden und wurde einstimmig gewählt.

Dennis Gunkel wurde von Wilfried Sutorius für das Amt des Rechnungsführers vorgeschlagen. Er wurde einstimmig gewählt.

Sabine Boelsen- Borree wurde von Michael Hinrichs für das Amt des Jugendwartes vorgeschlagen. Sie wurde einstimmig gewählt.

Als Schriftführerin wurde Nicole Hinrichs einstimmig gewählt.

Die Ämter der drei Beisitzer werden wie folgt besetzt:

- | | |
|---------------|--------------------------------------|
| 1. Beisitzer: | Irmgard Schenk- einstimmig gewählt |
| 2. Beisitzer: | Bernhard Boelsen- einstimmig gewählt |
| 3. Beisitzer: | Ramona Emken- eine Gegenstimme |

Alle wieder und neu gewählten Vorstandsmitglieder nahmen ihre Wahl an.

11. Verschiedenes

Die Teilnahme für den diesjährigen Frühjahrsputz, der am 21.03.2020 stattfindet, wird über einen Aushang im Schaukasten und auf der Homepage erfragt.

Michael Hinrichs teilte mit, dass der Verein seit der letzten JHV 20 neue Mitglieder begrüßen durfte.

Nun fragte der 1. Vorsitzende nach Anregungen oder Kritik.

Markus Heyl brachte das Thema „60. Brunnenfest“ auf, und sagte, dass ein Mitglied den Vorschlag gemacht hat, das für die Festumzüge auch alle anderen Mitglieder und Grafschafter eigene Korsowagen machen könnten.

Egon Idel ergänzte das auch die Schule oder auch die Fahrradgruppe teilnehmen könnte.

Thomas Blütgen schlug vor, auch nochmal die Lebensweisen zu fragen, worauf Uli Klasen antwortete, dass er bereits gefragt hat und leider eine Absage kam wegen zu wenig Kapazitäten und Zeit.

Peet Klischan zeigte einen Zeitungsausschnitt mit einem Bild der ehemaligen Brunnenmeister und Königinnen. Dieses wurde auf dem 50. Brunnenfest gemacht, und wäre doch auch für das 60. eine gute Idee.

Annegret Sutorius hatte die Idee das Ganze im Zeichen der 60 iger Jahre zu veranstalten, worauf Stimmen laut wurden, das hätte nichts mit dem Brunnenverein zu tun. Paul Schmidt erzählte, das das offizielle Gründungsjahr 1972 gewesen wäre, worauf Egon Idel sagte, dass dieses nicht stimmen könne. Dann könnte es in diesem Jahr nicht das 60. Brunnenfest sein. Paul Schmidt erklärte, dass der „Verein der Grafschafter“ erst seit 1972 ein eingetragener Verein wäre, es ihn aber auch vorher schon gab.

Emil Evers erzählte das die Weihnachtsbeleuchtung nach Umstellung auf LED an den Laternen im letzten Jahr zu dunkel gewesen sei.

Darauf sagte Hans-Hermann Alexander, dass die Beleuchtung von Firma Hoppe

Verein der Grafschafter (Brunnengemeinschaft) e.V.

ausgetauscht wurde, er aber noch normale Birnen hätte.

Hans-Hermann Alexander hatte außerdem die Bitte, dass sich jedermann Gedanken über neue Motive für die Korsowagen machen möchte.

Kurt Langkau hatte die Idee, die Eröffnung des Spiel- und Mehrzweckplatzes an der Dettmar-Coldewey-Straße zusammen mit dem Maifest zu legen.

Maximilian Striegl sagte daraufhin, dass er die Idee gut fände, aber das wohl nicht im Rahmen des Möglichen wäre, da gleich drei Spielplätze gleichzeitig eröffnet werden sollen. Außer dem Spiel- und Mehrzweckplatz an der Dettmar-Coldewey-Straße auch der Spielplatz am Elbinger Weg und der Spielplatz in der Frankfurter Straße in Roffhausen.

Der 1. Vorsitzende fragte nach weiteren Meldungen. Nachdem sich keiner mehr äußerte, schloss er die Sitzung.

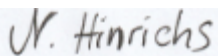
Michael Hinrichs bedankte sich bei den Anwesenden fürs Zuhören und beim Team der Mühlenscheune Accum für die Bewirtung.

Er wünschte allen einen guten Heimweg.

Ende der Versammlung war um ca. 21.45 Uhr.



Michael Hinrichs, 1. Vorsitzender



Nicole Hinrichs, Schriftführerin

Anlagen

Teilnehmerliste